

Allgemeine Hinweise zur Firnisabnahme bei Öl- und Acrylgemälden

Trotz aller Vorsichtsmaßnahmen lässt es sich nicht vermeiden, dass ungerahmte Bildoberflächen im Laufe der Zeit oberflächlich durch z.B. Staub, Fingerabdrücke oder Nikotin stark verschmutzen. Bei gefirnissten Öl- oder Acrylgemälden reicht zur Reinigung oft eine Abnahme der Firnissschicht mit geeigneten Lösemitteln.

Hochwertige Kunstharzfirmisse lassen sich lange mit Terpentinöl 50 024, 50 102 oder Terpentinersatz 50 019 entfernen. Bei älteren Naturharzfirmissen aus Dammar oder Mastix benötigt man dazu oft stärker lösende Hilfsmittel. Hier hat sich die spezielle Kombination aus Alkoholen, Aceton, Testbenzin und natürlichen Ölen im Firnis-Entferner 50 060 bewährt.



Und so wird es gemacht:

Das Produkt der Wahl wird nach und nach

- mit einem nicht flusenden, weichen Tuch auf eine kleine (!) Fläche auftragen,
- der Firnis durch leichte (!) kreisende Bewegungen angelöst und
- vorsichtig mit dem Tuch abgenommen.

Achtung: All diese oben genannten lösemittelhaltigen Produkte sollten möglichst kurz auf der Bildoberfläche verweilen. So kommen bei vielen klassischen Öl- und Temperamaltechniken nicht selten Harze zum Einsatz, die sich auch nach einer langen Zeit noch in den zur Firnisabnahme üblichen Lösemitteln auflösen. Bitte achten Sie unbedingt während des gesamten Reinigungsprozesses darauf, dass keine oberen Farbschichten erweicht bzw. angelöst werden! Testen Sie alle Hilfsmittel zur Firnisabnahme unbedingt vor der eigentlichen Anwendung an einer möglichst nicht direkt sichtbaren Stelle, z.B. an den Gemälderändern im Falzbereich des Zierrahmens. Besondere Vorsicht ist zudem bei pastösen Arbeiten geboten: Ein zu festes Reiben könnte die Bildoberfläche allein mechanisch beschädigen!

Wir empfehlen die Firnisabnahme besonders bei wertvollen Bildern von einem sachkundigen Restaurator durchführen zu lassen.

Übrigens: Nähere Informationen zu all unseren Produkten, z.B. Details zu ihrer Verarbeitung und zur Produktsicherheit finden Sie auf unserer Internet-Seite www.schmincke.de oder aber in unserem interaktiven Hilfsmittelfinder unter www.schmincke-produktfinder.de. Für Fragen zu diesem Thema steht Ihnen natürlich auch gerne das Schmincke-Laborteam beratend zur Seite! Sie erreichen die Mitarbeiter z.B. per Mail unter laborteam@schmincke.de oder aber tagsüber telefonisch unter 0211/2509-476.

Die beschriebenen Produkteigenschaften und Anwendungsbeispiele sind im Schmincke-Labor getestet. Die Angaben basieren auf unseren derzeitigen technischen Erkenntnissen und Erfahrungen. Aufgrund der Anwendungsvielfalt bezüglich der Maltechniken, Materialien und Verarbeitungsbedingungen sowie zahlreicher möglicher Einflüsse stellen die Informationen allgemeine Anwendungsbereiche dar. Eine rechtlich verbindliche Zusicherung bestimmter Eigenschaften oder der Eignung für einen bestimmten Einsatzzweck kann aus unseren Angaben nicht abgeleitet werden; daher ist der Gebrauch der Produkte auf die speziellen Bedingungen des Anwenders abzustimmen und durch Versuche zu überprüfen. Aus diesen Gründen können wir keine Gewährleistung für Produkteigenschaften und/oder Haftung für Schäden übernehmen, die in Verbindung mit der Anwendung unserer Produkte entstehen.